

One night stands werden überbewertet - oder auch nicht!

SasuXNaru NaruXSasu

Von Aoki

Kapitel 7:

Naruto pov

Das hier ist alles nur ein schlechter Scherz. Das muss es sein. In Wirklichkeit sitze ich gar nicht hier in einer ekelhaft riechenden Zelle, wo Sai anfängt Sasuke lautstark zu beschimpfen, während der nur auf der Pritsche sitzt und ausdruckslos vor sich hinstarrt. Richtig, alles nur ein Traum. Einer von der ganz üblen Sorte. Ich war heute auch gar nicht high! Nein nein. Und ganz sicher gab es auch keine Horrorparty auf der Kiba sich ausziehen wollte. Bestimmt wohne ich sogar noch in meiner alten Wohnung. Vielleicht liege ich ja sogar im Koma oder so. Wäre zumindest wünschenswert, denn das Geschrei, das nun von draußen kommt, lässt mich innerlich verkrampfen. Er darf es nicht sein, oh bitte, jeder, nur nicht er.

„Warum glotzen Sie mich so bescheuert an, un?“
Vorhang auf für....

„Deidara“, murmle ich ehrfürchtig, da mich sein strenger Blick irgendwie völlig unerwartet trifft. Er hat eindeutig schlechte Laune.

„Machen Sie die verdammte Zelle auf, damit ich ihm endlich die Sacknaht aufreißen kann, un!“, faucht mein Bruder den Bastard Officer an, ohne dabei seine Augen von mir abzuwenden. Sasukes Bruder sieht genauso aus wie Sasuke selbst. Ich würde sagen, völlig unbeeindruckt und gelangweilt. Verflucht, und ich pisse mir hier gleich in die Hose. Wenn Langhaarzottel nicht bald in die Puschen kommt, reißt Deidara ihm ebenfalls was auf. Vielleicht wäre das aber auch gut, dann können sie meinen Bruder nämlich gleich einbuchten und ich bin fein aus dem Schneider.

„Beeilen Sie sich gefälligst, un“, treibt Deidara Officer Arschloch an, doch dieser reagiert null darauf. Ganz gelassen dreht er den Schlüssel herum, während mein Herz

immer schneller schlägt. Langsam aber sicher geht mir der Arsch auf Grundeis! Kann mich jetzt bitte jemand retten?
Sogar Sai ist nun still, wie mir auffällt.

Ein seltsamer Laut entweicht meiner Kehle als die Tür geöffnet wird und ich weiche automatisch ein Stück an die Wand zurück. Nicht etwa weil ich panische Angst oder so habe, sondern weil es cool wirkt und meinem Knastimage den richtigen Touch verleiht. Genau. Als ich sehe wie Sasuke anfängt mich anzugrinsen, kocht doch tatsächlich sowas wie Wut in mir auf. Dieser verfluchte Penner!

„Was hast du zu deiner Verteidigung zu sagen, un?“, fragt Deidara bedrohlich und ich erschrecke mich beinahe zu Tode, als ich registriere, wie nah er mir ist. Instinktiv wandert meine Hand dabei in meinen Schritt. Man kann ja nie wissen, ob einem die Sacknaht nicht doch noch aufgerissen wird. Grausame Vorstellung!

„Der Bastard ist an allem Schuld!“, entgegne ich trotzig und zeige mit dem nackten Finger auf Sasuke, der nun aufhört zu grinsen und stattdessen die Stirn runzelt. Ha, schon viel besser!
Natürlich weiß ich, dass er nicht Schuld ist...Moment, eigentlich weiß ich das gar nicht!

„Außerdem ist das der Typ, der mich verarscht hat“, füge ich noch schmollend hinzu und hoffe, dass der alten Schmolllippentrick noch bei meinem Bruder zieht. Ich weiß noch genau, wie häufig ich damals bei Deidara angerufen habe, um ihm die Sasuke-Geschichte zu erzählen. Regelrecht ausgeheult habe ich mich! Deidei hat dann immer genervt gemeint: 'Das kommt davon, wenn man schwul ist'.
Nur um das klarzustellen. Mein Bruder liebt mich zwar über alles, nur hält er meine Homosexualität für eine Krankheit. Das er selbst stockschwul rüber kommt, verschweige ich ihm allerdings. Er war ganz klar homophob. Eine Sache, die mein Vater ihm wohl erfolgreich eingebläut hat.

Deidara hatte nebenbei bemerkt niemals eine Freundin...Er sagt immer: 'Die Kunst ist meine Liebe'. Schwachsinn! Er ist ein asexuelles, stockschwules, homophobes Wesen, das ist alles...Ergibt zwar verdammt viel Sinn, aber so war er nun einmal. Übrigens hat er Sasuke schon damals gehasst für das, was er mir und somit auch meinem Bruder angetan hat und ich bin unendlich dankbar dafür, dass Deidara seine Aggressionen nun auf ein anderes Ziel lenkt: Mr. Rabe.

„Du bist also das verkommene Subjekt“, bei dem Wort Subjekt zieht Bastard Nr. 1 eine seiner hübschen Augenbrauen in die Höhe, „das meinem kleinen Sonnenschein das Herz raus gerissen hat, un?“

Scheiße scheiße scheiße! Egal wie sehr ich mich darüber freue, wieder Deidas Sonnenschein zu sein, - so nennt er mich nur, wenn er nicht böse mit mir ist -, so sehr will ich auch, dass er nichts mehr sagt und seine Fresse hält. Die Info mit dem Herz raus reißen zum Beispiel, die hätte er sich sparen können! So wie Sasuke jetzt aussieht, ist er genauso geschockt wie ich. Verdammt, er darf es nicht wissen!

„Was?“, krächzt Sai auf einmal und ich rucke mit dem Kopf in seine Richtung, da ich ihn und seine Kotzelache bis eben total ignoriert habe. Und nun weiß sogar er es. Oh Fuck, und Sasukes Bruder steht ja auch noch da. Wenigstens hat er seine ausdruckslose Miene beibehalten.

„Gibt es eigentlich auch jemanden, der nicht auf deine Masche reinfällt? Gott und ich bin so blöd und hol dir den Fick direkt nachhause“, murmelt Sai vor sich hin und läuft einfach so aus der Zelle heraus. Hä?

Also ich weiß nicht worüber ich mich jetzt zuerst aufregen soll. Darüber, dass Sai sich in Dinge einmischt, die ihn überhaupt nichts angehen oder darüber, dass Officer arschloch ihn einfach so gehen lässt, bei mir aber so einen Aufstand baut und meinen Bruder anruft, der nebenbei bemerkt schon anfängt vor Zorn zu zittern. Nicht gut, gar nicht gut...Gleich explodiert er!

„Wir gehen, un“, sagt er entgegen meiner Erwartungen völlig ruhig und packt mich grob am Handgelenk. Okay, er war wohl doch nicht so ruhig wie er gerade tat. Ich weiß jetzt schon, dass diese Nacht nicht gut für mich ausgehen wird.

Sasuke pov

Kann mich mal bitte jemand treten? Wahlweise auch mit einem Elektroschocker bearbeiten? Ich glaub das einfach nicht. Naruto hat sich damals in mich verliebt? Ich habe ihm weh getan und er hat seinem Bruder davon erzählt? Ist doch ganz klar, dass mein Mund noch immer offen steht und meine Augen weit aufgerissen sind, auch wenn ich nun alleine in der Zelle sitze. Ich meine, damit habe ich wirklich nicht gerechnet. Niemals, ich war doch nur ein Fick, beziehungsweise war er nur ein Fick.

Habe ich ihm wirklich das Gefühl vermittelt, mehr für mich zu sein? Scheiße, wenn man sich nicht daran erinnern kann. Ich Idiot. Dann muss ich mir aber auch die Frage stellen, wie es nun mit seinen Gefühlen aussieht. Ich meine, er wäre doch niemals bei uns eingezogen, wenn er noch was für mich empfinden würde. Oder aber gerade deswegen?

Ich merke wie ich anfangen zu schwitzen und das Gefühl von Panik kriecht langsam meinen Rücken hinauf. Hat er mich deswegen flachgelegt? Als Rache? Natürlich, genauso war es doch! Das ich ihn in seinem Zimmer bedrängt habe, verdränge ich einfach mal. Es geht nur darum, was er getan hat!

„Soll ich die Tür wieder zumachen oder willst du vielleicht auch mal gehen?“, reißt mich die Stimme meines Bruders aus den Gedanken und ich blicke ihm geradewegs in seine Faltenfratze. Ich hatte jetzt genau drei Probleme an der Backe und musste mir überlegen, welches ich davon zuerst lösen sollte.

Problem Nummer eins: Itachi weiß über meine Sexualität bescheid und wird mich höchstwahrscheinlich damit erpressen. Problem Nummer zwei: Sai. Ja, Sai wird ein Problem werden denn ich glaube langsam, er ist wirklich in Naruto verliebt. Natürlich kennt er keine Hintergründe, wird sich aber in seinem Drogengehirn sicherlich Dinge zusammen spinnen. Im ernst, warum muss das gerade mir passieren? Und weil es so schön ist, gibt es noch ein weiteres Problem: Naruto. Er ist eigentlich das Hauptproblem. Ich weiß überhaupt nichts von ihm und seinen Absichten.

Das mit der Racheaktion ergab nun aber wenigstens einen Sinn. Ich muss sagen, ich bin erschüttert. Und wenn er dann noch von Sai erfährt, wer für die Drogenparty verantwortlich war, uff. Katastrophe. Aber vielleicht zieht er ja dann wieder aus? Wollte ich das überhaupt? Warum denke ich überhaupt so viel über Blondie nach?

„Auch wenn es mir gefällt dich so erbärmlich zu sehen, könntest du dann bitte aufstehen? Ich hab' Feierabend“.

Oh, mein süßer, verficke großer Bruder.

„Was sollte diese ganze Scheißaktion? Und was ist mit Sai? Warum darf er einfach gehen? Warum hast du Dad angerufen? Du wusstest ich hab' die Kohle und warum hast du Blondies Bruder angerufen?“, sprudelt die ganze Gedankenscheiße aus mir heraus und ich schnaufe schon ziemlich angestrengt, da es einfach untypisch für einen Uchiha ist, sich solchen Gefühlsregungen hinzugeben. Aber im Ernst, Itachi pisst mich gerade wirklich an. Wie er so da steht, total unbeeindruckt und dennoch mit einem Grinsen, das ich ihm am liebsten wegschneiden möchte.

„Es war eben langweilig auf Schicht heute und da dachte ich..“

„Da dachtest du?“, entgegne ich aufgebracht und unterbreche ihn einfach. Das will ich jetzt echt nicht hören.

„Ich dachte, dass es schön ist zu erfahren, dass mein kleiner Bruder vom anderen Ufer kommt“. Ich verziehe mein Gesicht, da es sich unsagbar widerlich anhört, wenn er das Wort Bruder ausspricht. Oder Ufer. Verfickt, der ganze Satz regt mich auf. Ich bin nicht schwul!

„Ich bin nicht schwul! Ich stehe nicht auf Männer!“. Okay, das tue ich schon, aber ich mag auch Frauen. Also bin ich nicht schwul!

„Keine Sorge mein schwuler kleiner Bruder, dein Geheimnis ist bei mir sicher, vielleicht“. Seine Tonlage verrät mir, dass ich mich ab sofort nach ihm zu richten habe wenn ich nicht will, dass meine Eltern davon Wind bekommen. Ich liebe Erpressungen. Fast so sehr, wie mich entjungfern zu lassen. Bullshit!

„Ich hasse dich“, platzt es aus mir heraus, während ich mich an ihm vorbei schiebe, um hier raus zukommen.

„Ich liebe dich auch“, höre ich ihn darauf nur sagen und mir läuft ein unangenehmer Schauer über den Rücken, da ich seinen Blick auf mir spüren kann. Von wegen Liebe.

Der Typ liebte es höchstens mich zu quälen. War damals so, ist heute so, ganz einfach.

Den ganzen Weg nachhause überlege ich mir Dinge, die ich zu Sai sagen könnte. Gemäß dem Fall, dass er Zuhause ist. Was ich eigentlich nicht hoffe. Ich will ihm lieber aus dem Weg gehen, damit sich die ganze Sache einfach im Sand verläuft.

Meine Hoffnung stirbt allerdings, als ich ihn im Wohnzimmer auf der Couch vorfinde. Er sitzt im Dunkeln und starrt auf einen Punkt oberhalb von unserem Fernseher. Sein Gesicht wirkt irgendwie wie das eines Killers und ich schlucke kaum merklich, als er seinen Kopf zu mir dreht.

„Wir müssen reden“, fängt er an und ich nicke. Wenn er reden will, soll er reden. Ich würde sogar so tun, als ob ich ihm zuhöre. Hauptsache ich muss nicht antworten, oder mir meine Gefühle vom Herzen reden. Wir wissen nämlich alle wie das ablaufen würde, da ich kein Herz besitze und demnach auch keinerlei Gefühle. Naja okay, zwei Gefühle verspüre ich hin und wieder schon. Aber auch egal.

Ich pflanze mich neben ihn und halte einen guten Sicherheitsabstand ein, da er sicherlich so starken Mundgeruch hat, der mir die Augen wegätzen wird.

„Ich hab' darüber nachgedacht und ich denke, es wäre besser wenn wir die WG auflösen“. War das sein Ernst?

„Warum? Gott Sai, ich hab' Naruto vor fünf Monaten gefickt, das war eine einmalige Sache“, entgegne ich genervt und rutsche noch ein wenig weiter von ihm weg, da er anfängt zu seufzen. Es vergehen einige Minuten, in denen ich sein Hirn arbeiten hören kann.

„Also hast du ihn nicht gefickt, während er hier gewohnt hat?“, fragt er hoffnungsvoll und ich nicke. Theoretisch gesehen habe nicht ich Naruto, sondern er mich gefickt. Zumindest hier in der Wohnung. Gilt somit also auch und mein Nicken ist keine Lüge. Muss Sai aber nicht unbedingt wissen.

„Und du hast auch nicht vor ihn wieder zu ficken? Er ist also nur eines von deinen One-Night-Stands gewesen?“

Auch wenn ich wieder nicke, da ich wirklich nicht vor gehabt hab' ihn wieder zu ficken, stört mich irgendwas daran. Schon alleine aus Rache würde ich gerne wieder mit Naruto schlafen. Rede ich mir jedenfalls ein.

„Mann, wie klein die Welt ist. Hätte ich das gewusst, hätte ich nicht so 'ne Szene gemacht. Ich konnte das ja nicht wissen. Warum hast du mir nichts erzählt?“, fragt Sai nun sichtlich erleichtert, doch ich zucke nur mit den Schultern. Geht ihn ja nichts an, oder?

„Weißt du, ich glaub ich hab' mich wirklich in ihn verliebt. Er ist so wunderbar. Schon alleine wenn er über Kunst spricht, dann leuchten seine Augen immer so schön hell und selbst wenn er nur einfache Dinge macht wie Putzen oder Kochen, blüht er jedes Mal voll darin auf“. Von seiner Schwärmerrei muss ich beinahe kotzen.

„Er ist einfach total faszinierend. Alles bekommt bei ihm das Gefühl, etwas besonderes zu sein. Verstehst du was ich meine? Oh Gott, ja ich glaube ich liebe ihn

wirklich. Er ist so ein wunderbarer Mensch und ich könnte es nicht ertragen zu wissen, dass ihr beide irgendwas am laufen habt. Sei mir nicht böse, aber ich denke nicht, dass er so jemanden wie Dich verdient hat. Versteh mich nicht falsch, aber ich glaube er braucht jemanden, der wirklich fühlen kann und wir wissen ja beide, dass du das nicht kannst“.

Autsch. Irgendwie werde ich dieses krampfende Gefühl in meiner Brustgegend einfach nicht los. Was ist das für ein Gefühl? Muss ich nun etwa sterben, weil Sai so sentimental daher redet? Wie er von ihm redet. Die Übelkeit die ich verspüre wird schlimmer. Und so etwas wie gekränkt bin ich auch. Aber da ist noch ein anderes Gefühl. Eines, das mich Sai irgendwie hassen lässt. Mir bleibt nichts anderes übrig als zu schnauben. Ich will jetzt nicht reden. Nicht mit ihm.

„Also wirst du ihn in Ruhe lassen, damit ich ihn haben kann?“ War Naruto neuerdings ein Spielzeug? Diese Frage passt mir null! Dennoch bleiben meine Lippen versiegelt. Ich nicke nur, damit ich so schnell wie möglich dieses Gespräch hinter mir lassen kann. Interessiert doch eh keinen was ich denke und wenn Naruto Sai haben will, dann soll er sich von ihm ficken lassen. Obwohl ich nicht glaube, dass Sai der Typ ist, der andere besteigen kann. Schreckliche Vorstellung!

„Danke. Danke echt Mann!“, freut er sich einen ab und springt von der Couch auf, um ins Bad zu laufen. Ich höre ihn noch vor sich hin brabbeln, stehe aber ebenfalls auf und gehe in mein Zimmer. Ich will einfach nichts mehr hören.

Die Wohnung ist ein einziges Schlachtfeld und auch in meinem Reich haben die Bullen keinen Halt gemacht. Naruto wird wohl heute nicht mehr kommen. Wahrscheinlich muss er sich jetzt bei seinem sprachgestörten Bruder über mich ausheulen. Dummes Blondie. Dummer Sai. Dummer Bruder. Dumme Menschheit!

Nachdem ich mich ausgezogen hab' und mein Bett nach Maden absuche, denke ich erneut über diese ganze Situation nach. Sollte ich mit Naruto reden? Worüber sollte ich reden? Verlangt er vielleicht sogar eine Entschuldigung von mir? Never. Die wird er nicht bekommen. Er war doch selbst daran schuld! Mein Bett ist jedenfalls Ungeziefer frei und ich lasse mich darauf nieder.

Warum sollte ich auch mit ihm reden? Er hätte gar nicht erst einziehen müssen, dann wäre uns allen diese Scheiße erspart geblieben. Und warum musste sich der abgefuckte Kunstfanatiker ausgerechnet in Naruto verlieben? Die Welt ist irgendwie verdammt ungerecht.

„Welcher Wichser hat die Zahnpasta mit Deckweiß ausgetauscht?“, höre ich Sai auf einmal brüllen und komme nicht darum, breit zu grinsen. Vielleicht sollte ich mich bei Itachi dafür bedanken, mir ein Lächeln auf die Lippen gezaubert zu haben. Obwohl, nö, lieber doch nicht. Das würde den Abend auch nicht retten.

Während ich merke, dass ich langsam aber sicher wegdöse, lenke ich meine Gedanken in eine schönere Richtung. Ich sollte mal unbedingt wieder jagen gehen. Das ist bestimmt genau das Richtige, um wieder auf die Beine zu kommen. Den ganzen Mist

einfach hinter mir lassen. Ich brauche keinen Naruto und keinen Sai. Ich brauche niemanden...

Hallo meine lieben Leser!

Ich möchte mich ganz herzlich dafür bedanken, dass ihr meine Geschichte lest, echt jetzt! Ich freue mich jedesmal total über eure Rückmeldungen und euren Gedanken zu den Kapiteln..

Dieses Kapitel wurde Deidara vorgestellt und wie man bereits erahnen kann, wird es im nächsten Kapitel mehr Naruto/Deidara Momente geben. Eine kleine Frage am Rande..Fändet ihr es nicht auch toll, Deidara von seiner Asexualität zu erlösen? Ich habe auf jedenfall Dinge mit ihm geplant und es wird wahrscheinlich ein weiteres Pairing in dieser Geschichte geben ;P....Wir lesen uns dann beim nächsten Mal!

Lg,

Shaundi